



KETTLITZ-Antitack BTO-33

- technisches Merkblatt -

Antitack BTO-33 ist eine Magnesiumstearat-Dispersion, die nach dem Vorbild der sehr erfolgreichen und bewährten Zinkstearat-Dispersion Antitack NP-97 formuliert worden ist (siehe NP-97-Story in unserer Trennmittelbroschüre). Die Verwendung von Antitack BTO-33 wird besonders für den Einsatz in Batch-off-Tauchanlagen und einfachen Tauchbädern (Dip Tanks) empfohlen.

Antitack BTO-33 ist frei von Schwermetallionen und kann daher hervorragend als Ersatz für Zinkstearat-Dispersionen verwendet werden. Das Trennmittel wurde unter neuesten ökologischen Gesichtspunkten entwickelt, so dass die enthaltenen flüssigen Komponenten hervorragend biologisch abbaubar sind.

Das Magnesiumstearat ist durch einen speziellen Herstellungsprozess teilhydrophob. Deshalb neigt es nicht zur Sedimentation und konzentriert sich im oberen Bereich des Trennmittelbades. Dadurch wird eine optimale Benetzung der Rohmischung durch das Trennmittel und eine hervorragende Trennwirkung erzielt. Eine Umwälzung des Tauchbades ist bei Verwendung in Batch-off-Anlagen notwendig bzw. vorteilhaft.

Außerdem wird durch den teilweise noch hydrophoben Charakter des aufgetragenen Magnesiumstearats ein sehr schnelles Abtrocknen des Trennmittelfilms erzielt.

Das zur Herstellung von Antitack BTO-33 verwendete Magnesiumstearat ist sehr feinteilig und hat einen Schmelzpunkt von ca. 140 °C. Versuche ergaben jedoch, dass der Trennmittelbelag auf der Gummimischung bereits bei ca. 110 °C schmilzt und von der Gummimischung aufgenommen wird. Bei Einhaltung der empfohlenen Anwendungskonzentration wird das physikalische Werte-Niveau der Mischung nicht beeinflusst.

Die Einarbeitung des Trennmittels vor der Vulkanisation ist aufgrund des relativ starken Trennmittelauftrages zu empfehlen.

Durch die intensive Benetzung der Mischung durch das Trennmittel ist der Trennmittelfilm nach Abtrocknung optisch kontrollierbar.

Das Trennmittel-Konzentrat ist vor der Verwendung aufzurühren um die Viskosität zu reduzieren und das Konzentrat zu homogenisieren. Das Rühren ist vor jeder Entnahme zu wiederholen, da die Viskosität sich während der Lagerung wieder erhöht (Thixotropie Effekt) und sich auch die Homogenität des Produktes verschlechtert.

Verdünnung für erste Versuche: 1 : 10 (Konzentrat zu H₂O)

Technische Daten

Chemische Charakterisierung		wässrige Dispersion von reinem feinteiligen Magnesiumstearat
Aussehen/Lieferform		weiße Paste mittlerer Viskosität
Dichte bei 20 °C	(g/cm ³)	ca. 1,01 (berechnet)
Trockensubstanz	(%)	20,0 ± 2,5
(0,5 g/15 min./109 °C)		
pH-Wert bei 20 °C (Verdünnung 1 + 10)		9,0 ± 1,0
Leitfähigkeit (verdünnt 1 + 10)	(mS/cm)	0,7 ± 0,1
Physiol. Verhalten		siehe Sicherheitsdatenblatt
Lagerfähigkeit		2 Jahre bei Raumtemperatur in originalverschlossenen Gebinden
Verpackung		Kunststoffdeckeldrums mit 100 kg Nettoinhalt